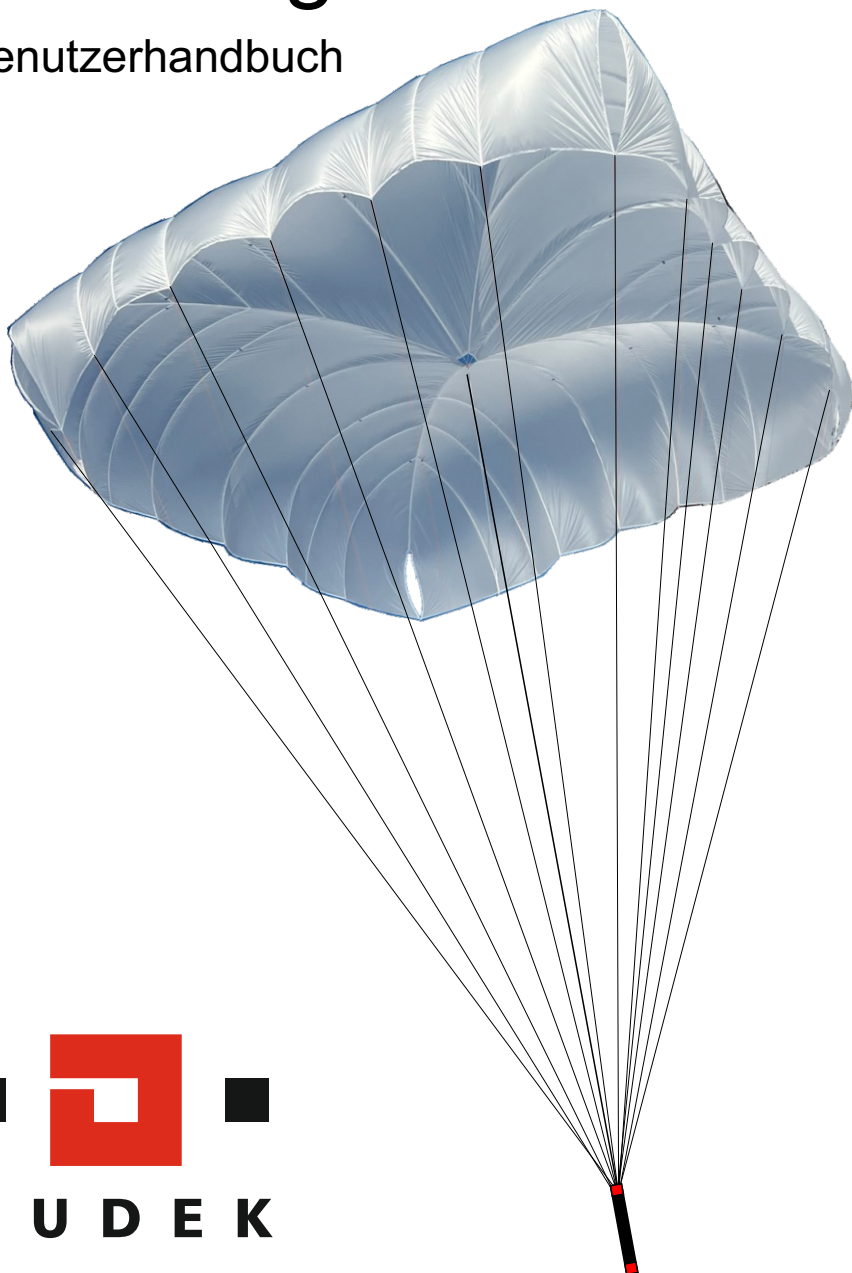


Quad Light 160

Benutzerhandbuch



Quad light 160

HINWEIS

Bevor Sie das Quad Light 160 benutzen, lesen Sie bitte dieses Handbuch

1. Beschreibung

Quad Light 160 ist ein moderner Kreuzkappen-Rettungsschirm, der dank seines Designs über kurze Öffnungszeit und hohe Pendelstabilität verfügt. Er garantiert eine geringe Sinkrate, während seine symmetrische Konstruktion jegliche Vorwärtsfahrt verhindert und ein stabiles Sinken mit einfacher Landung ermöglicht. Die verwendeten Materialien sind robust und garantieren ein langes Produktleben.

Das Verdeck ist aus einem speziell für diese Anwendung entwickelten Stoff Anwendung entwickelt wurde. Der Stoff ist mit einem Material behandelt, das ein Verkleben verhindert, um eine reibungslose und schnelle Entfaltung zu ermöglichen. Der Stoff ist außerdem so konstruiert, dass es sich möglichst wenig verformt. Diese Merkmale, sowieso wie das ausgeprägte Kappendesign und die geringe Durchlässigkeit des Tuchs führen zu einer geringen Sinkrate.

Die Leinen, die von der Kappe ausgehen, wurden aufgrund ihrer hohen Festigkeit und Elastizität ausgewählt, was den Öffnungsstoß, insbesondere bei hohen Geschwindigkeiten. Die Kappe des Quad Light 160 hat eine mittlere Leine. Dieses Konstruktionsmerkmal verkürzt die Öffnungszeit und hilft bei der Stabilisierung. Die Kappenleinen sind in Schlaufen verpackt und jede Schlaufe ist mit einem Gummibeslag gesichert. Wenn das System entfaltet wird, werden die Schlaufen nacheinander gelöst, wodurch ein Verheddern verhindert und erleichtert eine reibungslose und gleichmäßige Entfaltung. Der Rettungsschirm ist in einem Innencontainer verpackt, der mit dem Auslösegriff verbunden. Der Innencontainer ist so konzipiert, dass er sich in jede Richtung öffnen lässt. Die Sicherheitsstifte am Ende des Griffs sichern das System im Außencontainer oder Gurtzeug und verhindern ein versehentliches Öffnen. Der Griff ist außerdem verstärkt, damit er auch mit Handschuhen gutauch mit Handschuhen. Übersetzt mit www.DeepL.com/Translator (kostenlose Version)

Quad light 160

2. Technische daten

Quad Light 160

Size:**160**

Fläche [m2]	40
Min. Anhängelast* [kg]	106
Max Anhängelast* [kg]	160
Sinken bei der jeweilig zugelassenen Anhängelast	5.35
Länge der Mittelleine [mm]	8750
Packvolumen [l]	5.3
Gewicht des Rettungsgerätes [kg]	1.7
Zulassung	EN 12491:2015+A12021 and nFl 2-565-20

* Gewicht des komplett ausgerüsteten Piloten ohne Schirm

3. Materialien

Model	Quad Light 160
Kappe	Nylon 6.6 , 22 eTEX
Leine	Edelrid Dyneema / Lanex Pad
Hauptaufhängegurt	Liros Dyneema line 5 mm

4. Betriebsgrenzen

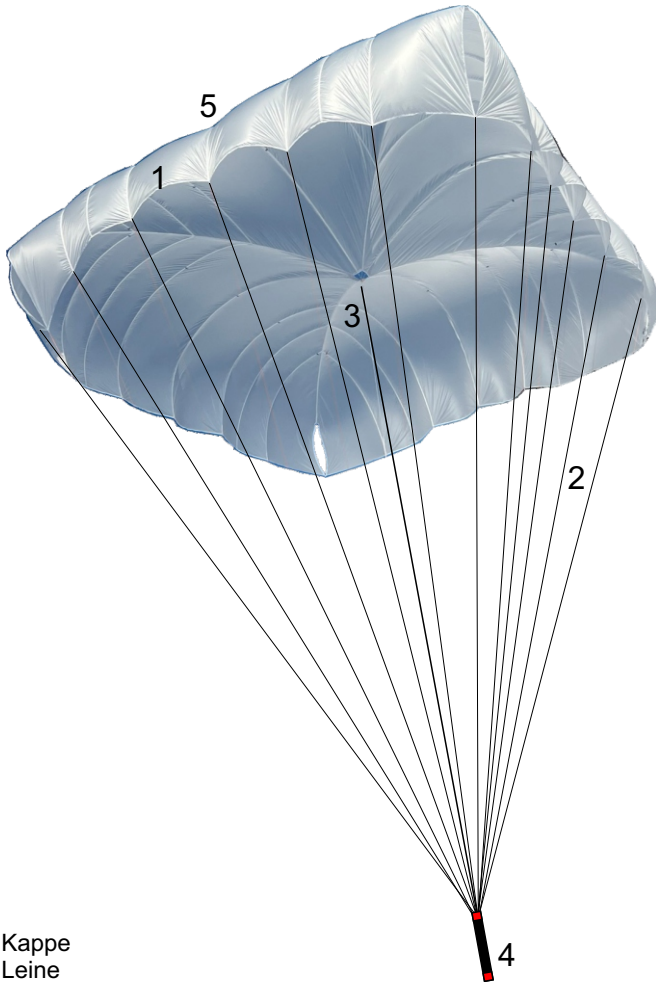
Der Quad Light 160 wurde speziell für den Einsatz als Rettungsschirm für Gleitschirmflieger entwickelt. Jeglicher Gebrauch für andere Flugsportarten wie Fallschirmspringen, Base-Jumping etc. ist verboten. Das Rettungsgerät darf gemäß EN 12491:2001 nur bis zu Maximalgeschwindigkeiten von 32 m/s oder 115 km/h verwendet werden. Dudek Paragliders schreibt ein jährliches Neupacken Ihres Rettungsschirms verpflichtend vor. Ein häufigeres Luft- und Neupacken hilft dabei, Ihren Retter in gutem Zustand zu erhalten.

Nach jeder Auslösung muss der Rettungsschirm vom Hersteller oder einem autorisierten Instandhaltungsbetrieb überprüft werden.

Nach 10 Jahren muss der Rettungsschirm ersetzt werden - selbst wenn er nie ausgelöst oder verwendet wurde.

Quad light 160

Quad Light 160 Notschirme wurden gemeinsam mit dem originalen Innencontainer getestet und sind mit diesem kompatibel. Die Verwendung anderer Innencontainer kann abweichende Ergebnisse zeigen und sogar Störungen und Geräteversagen verursachen.



- 1 – Kappe
- 2 – Leine
- 3 – Mittelleine
- 4 – Hauptaufhängegurt
- 5 – Packschleifen

6. Verbinden des rettungsgerätes mit dem gurtzeug

Zur Verbindung des Rettungsschirms mit der Verbindungsleine des Gurtzeugs ist ein Verbindungsglied mit einer Tragkraft von mindestens 2400daN zu verwenden. Beide Enden des Verbindungsgliedes sind mit einem Ankerstich-Knoten aus Gummibändern, Klebeband oder einer Neoprenhülle gegen Ausfransen und Abrieb zu sichern. Eine direkte Verbindung von Haupttragegurt der Reserve und der Verbindungsleine wird nicht empfohlen, da ein falscher Knoten oder der Schock bei der Auslösung das Gesamtsystem erheblich schwächen kann.

Stellen Sie sicher, dass die Verbindung mittig ist, die beiden Verbindungsleinen zu den Schulteraufhängungen am Gurtzeug also die selbe Länge aufweisen. Falls das Gurtzeug nicht über integrierte Aufhängepunkte an den Schultergurten verfügt kann die Verbindungsleine alternativ auch zu den beiden Hauptkarabinern geführt werden. Bei Verwendung der Hauptkarabiner ist ebenfalls sicher zu stellen, dass die Verbindung die gleiche Länge aufweist.

7. Kompatibilitätstest

Das QUATRO Light 160 Rettungssystem ist mit integrierten Reservecontainern kompatibel. Die allererste Installation des Rettungsschirms im Gurtzeug sollte nur von einem Experten oder einer Prüfstelle für Kompatibilitätstests durchgeführt werden. Dies ist wichtig um sicherzustellen, dass kein ungeeignetes Gurtzeug mit integriertem Aussencontainer in Kombination mit unserem Rettungssystem genutzt wird. Zur Vorbereitung der Erstinstallation kontaktieren Sie bitte Ihre Flugschule oder einen Handler von Dudek Paragliders.

Dort finden Sie in den meisten Fällen einen zertifizierten Kompatibilitätsprüfer. Seien Sie sorgsam bei jeder Manipulation am Rückenprotector, sobald der Rettungsschirm eingebaut ist. Abhängig von der Gurtzeugkonstruktion können die Position des Prhirms beeinflussen. Nach jeder Veränderung ist es deshalb wichtig, mit aufgehängtem Gurtzeug eine Probeauslösung zu machen, welche ein sicheres Funktionieren des Rettungssystems und eine einfache Auslösung sicherstellt.

8. Auslösung des rettungsgerätes

Vor jedem Gebrauch sollte der Aussencontainer des Gurtzeugs auf korrekten Zusammenbau geprüft werden.

Vergewissern Sie sich, dass der Aussencontainer sauber geschlossen ist und dass die Sicherungssplinte nicht beschädigt sind und sicher sitzen.

ZUR AUSLÖSUNG DES RETTUNGSFALLSCHIMS:

1. Blick zum Auslösegriff.
2. Greifen Sie den Rettergriff und ziehen Sie am Griff bis der Retter herauskommt.
3. Werfen Sie den Retter am Rettergriff in dem freien Raum, weg vom Gleitschirm.
4. Die Kraft des Wurfes wird den Innencontainer mit Griff vom Retter lösen.
5. Der Retter öffnet.
6. Der Pilot stabilisiert den Gleitschirm mittels der B-Leinen.

Wie bei allen Rettungswurfen muss der Wurf kraftvoll genug sein um dem Retter aus dem Innencontainer zu ziehen.

9. PACKANLEITUNG

Die folgende Anleitung richtet sich an Piloten, welche mit Packen moderner Kreuzkappen vertraut sind. Die Anleitung ist kein Ersatz für richtiges Training im Retterpacken. Der Hersteller kann die Sicherheit und Zuverlässigkeit des Systems nur dann garantieren, wenn es von einem geübten Profi und Berücksichtigung des korrekten Packprozesses gepackt wurde.

Vor dem Packen ist eine sorgfältige Inspektion erforderlich:

1. Vor dem Neupacken muss der Rettungsschirm geluftet werden, idealerweise für 12 Stunden in einem kühlen, trockenen Raum.
2. Die Arbeitsoberfläche muss groß genug, sauber, eben und trocken sein.
3. Der Rettungsschirm muss einer optischen Kontrolle hinsichtlich Schaden an der Kappe, den Leinen, den Hauptaufhängungen, dem Tragegurt und dem Schraubglied unterzogen werden.

Wenn Sie dabei Schaden oder Verschmutzungen bemerken, welche zu einem Systemversagen führen könnten, senden Sie das Rettungssystem zum Hersteller. Sollten Sie unsicher sein, so senden Sie das System zur Inspektion an den Hersteller. Ein korrektes Packen des Notschirms ist essentiell für die Zuverlässigkeit und Sicherheit des Rettungssystems. Es wird deshalb dringend empfohlen, das System nur von einem autorisierten und erfahrenen Packer oder vom Hersteller packen zu lassen.

Quad light 160

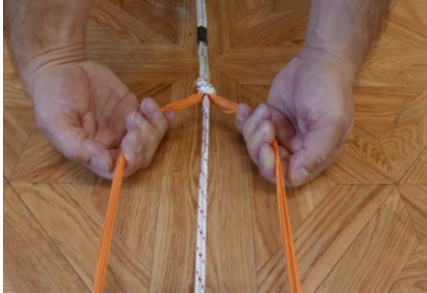
1) Fädeln Sie die Packschlaufen auf eine Linie (20 Packschlaufen).



2) Wenn du die Hauptrettungsleinen unter Spannung setzt, sind die 4 Eckleinen lose.



3) Trennen Sie die Linien der beiden Hälften der Kabinenhaube auf beiden Seiten der mittleren dicken weißen Linien.



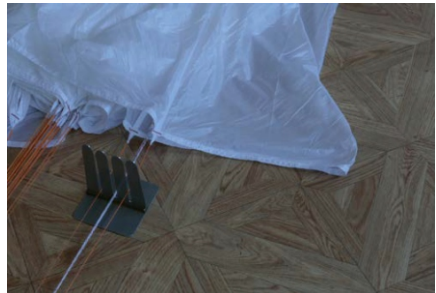
4) Trennen Sie die rechten Platten von den linken Platten ab.



5) Das untere Feld sollte nach rechts sortiert sein.



6) Es ist die 1. Tafel auf der rechten Seite.

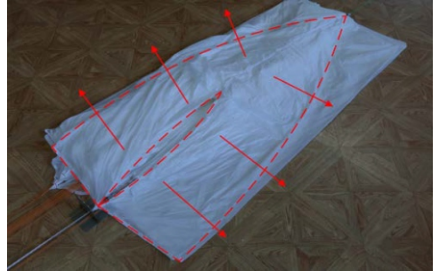


Quad light 160

7) 1. und 2. können in perfekten Rechtecken verlegt werden.



8) Das 3. und 4. Paneel sind Eckpaneele; strecken Sie diese beiden Paneele nach rechts und links perfekt ausgeglichen aus.



9) Ziehen Sie die obere Kante des Eckschlitzes in Richtung der Oberseite der Kabinenhaube, um die Ecklinie zu dehnen.



10) Bringen Sie die 4. Tafel nach rechts; die 3. und 4. Tafel haben eine eigenartige Form (siehe gestrichelte Linie).



11) Die 5., 6., 7. und 8. Platte kann in perfekten Rechtecken verlegt werden.



12) Das 9. und 10. Paneel sind wieder Eckpaneele; strecken Sie diese beiden Paneele nach rechts und links perfekt ausbalanciert aus (siehe Bild 8 für Details).



Quad light 160

13) Ziehen Sie die obere Kante des Eckschlitzes in Richtung der Oberseite der Kabinenhaube, um die Ecklinie zu dehnen (siehe Abbildung 9 für Details).



14) Bringen Sie die 10. Tafel nach rechts; die 9. und 10. Tafel haben eine besondere Form (siehe die gestrichelte Linie und die Symmetrie auf Bild 10).



15) 11. und 12. können in perfekte Rechtecke gelegt werden; sie sind die letzten Platten auf der rechten Seite.



16) Bringen Sie alle verbleibenden linken Tafeln nach rechts über die rechten Tafeln. **Die linken Tafeln werden genauso sortiert wie die Die linken Tafeln werden genauso sortiert wie die rechten Tafeln; visuell gesehen ist das Aussehen der Tafeln symmetrisch zu den (mittleren) Linien.**



17) Die 1. und 2. Platte können in perfekten Rechtecken verlegt werden.



18) Das 3. und 4. Paneel sind Eckpaneele; strecken Sie diese beiden Paneele nach rechts und links perfekt ausbalanciert aus (siehe Bild 8 für weitere Details).



Quad light 160

19) Ziehen Sie die obere Kante des Eckschlitzes in Richtung der Oberseite der Kabinenhaube, um die Ecklinie zu dehnen (siehe Abbildung 9 für weitere Details).



20) Ziehen Sie die obere Kante des Eckschlitzes in Richtung der Oberseite der Kabinenhaube, um die Ecklinie zu dehnen (siehe Abbildung 9 für weitere Details).



21) Die 5., 6., 7. und 8. Platte kann in perfekten Rechtecken verlegt werden.



22) Das 9. und 10. Paneel sind wieder Eckpaneele; strecken Sie diese beiden Paneele nach rechts und links perfekt ausbalanciert aus (siehe Abbildung 8 für weitere Details).



23) Ziehen Sie die obere Kante des Eckschlitzes in Richtung der Oberseite der Kabinenhaube, um die Ecklinie zu dehnen (siehe Abbildung 9 für weitere Details).



24) Bringen Sie die 10. Tafel nach rechts; die 9. und 10. Tafel haben eine besondere Form (siehe die gestrichelte Linie und die Symmetrie auf Bild 10).



Quad light 160

25) 11. und 12. können in perfekten Rechtecken verlegt werden; sie sind die letzten Platten auf der linken Seite.



26) Wickeln Sie die linken Paneele unter der Mitte der Kabinenhaube in Z-Form.



27) Vorderansicht der Z-Faltung der linken Platten.



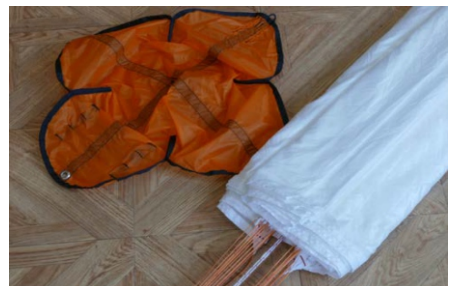
28) Z-falten Sie die rechten Platten über die Mitte der Kabinenhaube.



29) Das Vordach ist jetzt schmaler und seine Breite entspricht der Breite des Innencontainers.



30) Positionieren Sie den Innencontainer mit dem Gummiband in Richtung der Oberseite der Kabinenhaube.



Quad light 160

31) Platzieren Sie den Innencontainer unter der Unterkante der Schirmkappe.



32) Falten Sie die Schirmkappe in S-Schlagen auf dem Innencontainer.



33) Verschließen Sie den Innencontainer mittels der elastischen Schlaufe und der beiden Seitenklappen.



34) Versorgen Sie die Leinen in S-Schlagen, die Schlaufen der Leinen werden in zwei Gruppen mit Gummibändern gesichert.



35) Rund 1,5 Meter der Leinen verbleiben offen.



36) Verstauen Sie die in S-Schlagen versorgten Leinen an der Front des Innencontainers.



Quad light 160

37) Verschließen Sie die 4. Klappe des Innencontainers mit einer Schlaufe der offenen Leinen; die Länge dieser Schlaufe muss 4 cm betragen



38) Versorgen Sie die restliche Leinenlänge in S-Schlagen auf dem Innencontainer.



39) Vergewissern Sie sich, dass alle für das Packen genutzten Hilfsmittel vorhanden sind und nichts davon im gepackten Notschirm verblieben ist.



10. Pflege

Der Rettungsfallschirm sollte immer trocken und sauber gelagert werden. Vermeiden Sie direktes Sonnenlicht. Falls der Retter einmal nass oder feucht werden sollte der Retter umgehend getrocknet werden. Schimmel ist dringend zu vermeiden, da das Tuch dadurch angegriffen wird.

Verunreinigungen durch Öl oder Chemikalien können maßgeblich die Eigenschaften des Rettungsschirms negativ beeinflussen. Der verunreinigte Rettungsschirm muss zur Überprüfung zum Hersteller gesendet werden.

11. Reparatur

Alle Reparaturen müssen vom Hersteller durchgeführt werden. Jede unqualifizierte Reparatur kann zum Systemversagen führen.

12. Ersatzteile

Ihr Quad Light 160 Rettungsschirm besteht aus vielen hochqualitativen und langlebigen Komponenten. Beim Ersetzen von Teilen (Leinen, Tragegurte, Tuchbahnen etc.) sollten immer nur Originalteile verwendet werden. Neben der Erhaltung der Lufttuchtigkeit ist dies auch für Ihre Sicherheit wichtig.

13. Garantie

Die Garantie beträgt 2 Jahre nach Kauf. Eine Garantie ist nicht gegeben bei Fehlbedienung, unsachgemäßer Handhabung und falls die regelmäßigen Prüfindervalle nicht beachtet wurden.

Dieses Dokument ist kein Vertrag.

Diese Garantie umfasst nicht Beschädigungen aufgrund unsachgemäßer Wartung, falscher Verwendung und unpassender Konditionen oder durch starke mechanische Einwirkungen.

14. Verfügung

Auch das beste Produkt hat eine begrenzte Lebensdauer und sobald Ihre Flugausrüstung diesen Punkt erreicht muss sie korrekt entsorgt werden. Stellen Sie also sicher, dass Ihr Rettungsschirm umweltgerecht entsorgt wird oder senden Sie ihn dazu an Sky Paragliders zurück.

Bei Fragen zu den Informationen aus diesem Handbuch kontaktieren Sie Ihren Dudek Handler.

15. Recycling von Altgeräten

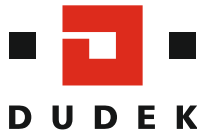
Ein Produkt wird aus synthetischen Materialien hergestellt, die nach ihrem Gebrauch ordnungsgemäß entsorgt werden müssen. Wenn Sie nicht in der Lage sind, das Produkt ordnungsgemäß zu entsorgen, wird DUDEK Paragliders dies für Sie übernehmen. Schicken Sie Ihr Produkt einfach an die am Ende des Handbuchs angegebene Adresse, zusammen mit einer kurzen Notiz.

16. Sorge für die Umwelt

Wir glauben, dass unsere Kunden unser Umweltbewusstsein teilen. Sie können leicht zum Umweltschutz beitragen, indem Sie einige einfache Regeln befolgen.

Achten Sie darauf, dass Sie die Natur an Orten, an denen wir fliegen können, nicht schädigen. Halten Sie sich an die markierten Wege, machen Sie keinen übermäßigen Lärm, hinterlassen Sie keinen Müll und respektieren Sie das empfindliche Gleichgewicht der Natur.

Version 01 - 16.03.2023



ul. Centralna 2U
86-031 Osielesko, Poland
tel. + 48 523241740
info@dudek.eu

www.dudek.eu